

	<p>Objekt: Dorfhaus zu Sesenheim</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-12502</p>
--	---

Beschreibung

Zweigeteilte Bildfläche. In der oberen Hälfte ein von Bäumen und niedrigen Nebenbauten umstandenes Fachwerkhaus mit Walmdach. In der unteren Hälfte die von wildem Wein bewachsene Längsseite eines Fachwerkhauses. Während seiner Straßburger Studentenzeit führte ein Ausflug ins Elsass Goethe nach Sesenheim, wo er die Pfarrerstochter Friederike Brion kennenlernte und mit ihr eine Liebschaft hatte. Pietzsch zeichnete hier 1865 wohl ein Dorfhaus in Fachwerkbauweise, das an den alten Pfarrhof in Sesenheim erinnert. Der Bau, von dem Goethe während seiner wiederholten Besuche 1770/1771 zwei Zeichnungen angefertigt hatte, wurde 1835 abgebrochen. Teil einer Reihe von Zeichnungen, die der Künstler Goethestätten und Ereignissen aus Goethes Leben widmete.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Bis 18.01.1938 Hellmut Meyer & Ernst, Kunsthändler, Berlin [1]

18.01.1938 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, erworben bei H. Meyer & Ernst, Berlin, zusammen mit III-12496-12501 für 18 RM. [1]

[1] Inventarbuch

Provenienzbewertung:

Gelb: Es liegen keine Anhaltspunkte für einen verfolgungsbedingten Entzug in der Zeit des Nationalsozialismus vor.

Grunddaten

Material/Technik:

Bleistift, mit einem glänzenden Überzug
versehen, auf Velinpapier

Maße:

Blatt: 285 x 268 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	17.08.1865
	wer	Ludwig Pietsch (1824-1911)
	wo	Sessenheim
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Sessenheim

Schlagworte

- Architekturansicht
- Topografie
- Zeichnung